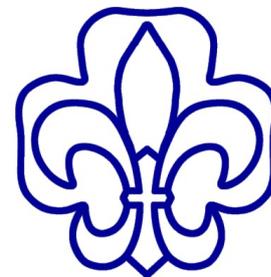




KOMPASS 1/2024

		
21 - 99 J	3-5 Min.	1 - ∞



Newsletter für Erwachsene und Familien in Nordrhein

Liebe Erwachsene und Familien im VCP-Nordrhein,

das Jahr ist noch jung und doch haben uns schon einige Informationen erreicht, die wir euch zügig zur Verfügung stellen möchten. Daher lohnt sich schon wieder eine neue Ausgabe unseres Newsletters.

Nehmt euch also ein paar Minuten Zeit und stöbert durch den **KOMPASS**

Wir wünschen euch unterhaltsame Lektüre und grüßen herzlich

Euer Arbeitskreis Erwachsene Nordrhein

KETTENSÄGENKURS IN OSMINGHAUSEN

Auf Anregung von Alexander (Ali) Thomas, unserem Geschäftsführer für das Kurt-Hensche-Haus, wurde von der Landesversammlung ein neuer Termin bzw. ein neues Angebot in die Jahresplanung für 2024 aufgenommen. Am Wochenende vom **15.-17.**

November 2024 kann man in Osminghausen den „Kettensägenführerschein“ erlangen. Du wolltest eigentlich immer schon mal gerne mit diesem Werkzeug hantieren, aber es hat dir nie jemand gezeigt, worauf es ankommt? Dann bist du hier genau richtig – und kannst das Kaminholz für den nächsten Winter künftig selbst „ernten“. Ali als gelernter Landschaftsgärtner wird mit einem externen Anleiter den Kurs durchführen. Pro Teilnehmer*in sind daher Kosten von 200,-€ erforderlich. Für weitere Informationen wende dich bitte direkt an Ali unter alexander.thomas@vcp-nordrhein.de oder telefonisch unter 0175/33 16 091



AUFARBEITUNG IM VCP

Längst muss sich nicht nur die katholische, sondern auch die evangelische Kirche mit Missbrauchsvorwürfen auseinandersetzen, die in ihren Verantwortungsbereich geschehen

**Verband
Christlicher
Pfadfinder*innen**

Land Nordrhein

**Engagement
von und für
Erwachsene und
Familien**

Januar 2024

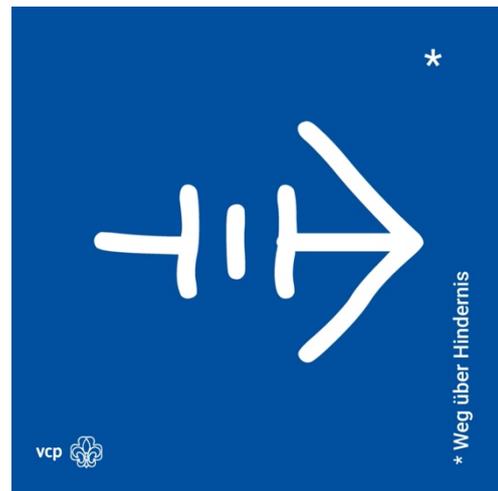
Mail:
Susi Heinrich
susanne.heinrich@vcp.de
bzw.
Benedikt Goecke
goecke.cfg@gmx.de

sind. Immer mehr Menschen wagen den Schritt und machen öffentlich, was sie - teilweise vor Jahrzehnten – an sexuellen Grenzverletzungen und Übergriffen erlebt haben. Und sind wir mal ehrlich – die Pfadfinder können sich davon nicht freisprechen, auch nicht im VCP. Unsere Pädagogik der Arbeit in kleinen Gruppen, mit einem besonderen Vertrauensverhältnis zwischen Leitungen und ihren Gruppenmitgliedern und nicht zuletzt die erlebte Freiheit auf Fahrten und Lagern, haben es denjenigen, die ihre Neigungen an Schutzbefohlenen ausleben wollten, vor allem in der Vergangenheit nicht wirklich schwer gemacht.

Der VCP hat in den vergangenen Jahren die Präventionsarbeit und die Sensibilisierung für Grenzverletzungen (nicht nur sexueller Prägung) zunehmend in den Fokus gerückt und z.B. in Schulungskonzepte integriert.

Allerdings ergibt sich nur ein lückenhaftes Bild darüber, wo im VCP-Kontext in der Vergangenheit Kinder und Jugendliche sexualisierter Gewalt und Missbrauch ausgesetzt waren und welche Faktoren dies ermöglicht haben. Deshalb nimmt der Verband jetzt einiges an Geld in die Hand und hat zwei unabhängige Institute beauftragt, hierzu Licht ins Dunkel zu bringen.

Auf Bundesebene sind aktuell 64 Vorfälle bekannt. Seit 2018/2019 wurden vermehrt Altfälle benannt, sodass 2020 der Beirat zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt im VCP gegründet wurde. Daraus entwickelte sich der Beschluss der Bundesversammlung 2023 für eine institutionelle und unabhängige Aufarbeitung des Komplexes. Für diese wissenschaftliche Aufarbeitung findet gerade ein Sammlungsprozess statt, um die vermutete Dunkelziffer zu verringern.



Am 15. Januar 2024 startete jetzt offiziell die unabhängige, wissenschaftliche Aufarbeitung im VCP – mit einer Pressekonferenz (PK) in Kassel.

Wenn ihr die PK anschauen wollt, gibt es hier eine

Aufzeichnung: <https://www.vcp.de/pfadfinden/aufarbeitung/video-pressekonferenz-zur-aufarbeitung-sexualisierter-gewalt-im-vcp>

Die **Pressemeldung** zur Veranstaltung gibt es hier:

<https://www.vcp.de/pfadfinden/aufarbeitung/pressemitteilung-aufarbeitung-sexualisierter-gewalt-im-evangelischen-pfadfinden-startet> . Ein erster Pressespiegel ist als Anhang beigefügt und zeigt bereits, dass auch die „großen“ Zeitungen und Medien das Thema aufgegriffen haben.

Der Aufruf an **Betroffene und Zeitzeug*innen** durch IPP/Dissens findet sich hier:

<https://www.vcp.de/pfadfinden/aufarbeitung/fuer-betroffene> und ebenfalls im Anhang.

Bitte lest insbesondere den Aufruf der beauftragten Institute und überlegt, ob auch ihr dazu beitragen könnt, um eine ehrliche und umfassende Aufarbeitung im VCP zu ermöglichen.

STECKT AUCH IN DIR EIN/E BAGHIRA?



Du bist nicht mehr aktiv in der Gruppenarbeit vor Ort eingebunden, aber suchst eine Aufgabe, um dich weiter im VCP zu engagieren und deine Erfahrung weiterzugeben?

Dann werde Stammesmentor*in und nimm am nächsten Baghira Training teil.

Als Baghira hilfst du den Stämmen in Nordrhein dabei, sich gut zu organisieren, langfristig Aktionen, Mitarbeitende und Finanzen zu planen. Du trägst damit zu starken Stämmen und zum Mitgliederwachstum bei.

Zeitlich beschränkt sich dein Engagement auf das Baghira-Schulungswochenende sowie ein bis zwei Stammeschmieden im Jahr. Das sind Wochenenden, die du mit einem Stamm verbringst, um diesen bei der Zukunftsplanung zu begleiten. Bei der Terminfindung bist du flexibel und stimmst dich direkt mit dem Stamm ab.

Die nächste Baghira-Schulung findet vom **19.-21.04.2024 auf der Burg Rieneck** statt. Das ist vielleicht deine Gelegenheit? Melde dich gerne direkt hier an, wenn du Zeit und Lust hast und eine neue Herausforderung suchst. Der **Anmeldeschluss endet am 31.03**. Wenn du Fragen zum Programm hast, melde dich gerne bei Madita (madita.beeckmann@vcp-nordrhein.de oder ☎ 0157/ 758 529 76) aus der Landesleitung, die das Baghira-Training schon selbst absolviert hat.

Schon überzeugt? Dann kommst du **HIER** direkt zur Anmeldung. (*Nicht verunsichern lassen von dem im Anmeldeformular genannten Datum – das ist offensichtlich nicht aktualisiert worden.*)

ARCHIV DES LANDES NORDRHEIN – WO IST DIE „NEXT GENERATION“ 😊?

Jahrzehnte lang hat sich ein Archivkreis um das Archivmaterial des VCP Nordrhein gekümmert. Inzwischen sind alle älter geworden und einige aus dem Arbeitskreis verstorben, so dass sich dieser aufgelöst und die Beauftragung an die Landesleitung zurückgegeben hat.

Das Land sucht jetzt Menschen, die sich vorstellen können, an dieser Stelle den Staffelstab zu übernehmen und das „Gedächtnis“ des Landes Nordrhein und seiner Stämme zu bewahren.



Vielleicht ist das was für dich? (*weil du im VCP schon so ziemlich alles mal gemacht hast, aber das noch nicht?*) Oder kennst du in deinem Umfeld Menschen, die dem VCP verbunden sind und sich auch für die Vergangenheit interessieren? Dann fühl dich herzlich aufgefordert, mit ihnen Kontakt aufzunehmen und ihnen von der Suche nach neuen „Archivaren/innen“ zu erzählen.

Und wenn deine oder eure Überlegungen konkreter werden, dann meldet euch im Landesbüro bei Petra (☎ 0211/4562 499). Sie kann Interessierten nähere Infos zur Art der Materialien und der angestrebten Zielsetzung geben.

BASTELFEEN, HOBBYTÜFTLER UND KÜCHENGÖTTER **BITTE MELDEN**

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel... und Weihnachten kommt immer so plötzlich! Auch in diesem Jahr werden wir zu einem **Adventswochenende (06.-08. Dezember)** nach Osminghausen einladen, wo es neben anderen Programmpunkten, Leckereien und netten Leuten auch die Chance zu (weihnachtlichen) Basteleien oder DIY-Geschenken geben soll. Dafür suchen wir bereits jetzt Menschen, die sich vorstellen können, anderen bestimmte Techniken beizubringen und einen Workshop zu gestalten. Das erleichtert uns einerseits die Planung des Wochenendes. Andererseits



sind wir überzeugt, dass wir mehr Erwachsene und Familien erreichen werden, wenn wir in der offiziellen Einladung sehr konkret beschreiben können, welche Werkangebote und Aktionen auf jeden Fall stattfinden werden. Im vergangenen Jahr kam unser Aufruf erst im Herbst und führte dazu, dass vieles möglich, aber nichts sicher war. Dies war nach unserer Einschätzung auch ein Grund, warum es zu wenige Anmeldungen gab.

Daher unsere ernst gemeinte **Bitte**: melde dich bei Bene oder Susi, wenn du ein Kreativangebot beim Adventswochenende machen und deine Fertigkeiten an andere vermitteln möchtest. Dann können wir rechtzeitig absprechen, welche Werkzeuge und Materialien benötigt werden.

Auch würden wir uns freuen, wenn jemand oder ein Team die Regie in der Küche übernehmen würde. Dann könnten auch wir vom Arbeitskreis Erwachsene Workshopangebote machen.



FLAGGE ZEIGEN GEGEN RECHTS – WIR SIND MEHR!

Na, erinnerst du dich noch an deinen Gruppenleitungs- oder auch E-Kurs und die Schulungseinheit zu Aufgabe und Ziel des VCP? Du erinnerst dich nicht mehr so genau? Dann zitieren wir hier mal auszugsweise:

[...]

»Aufgabe und Ziel« dient

- der **Herausforderung an Mitglieder**, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter **zur ständigen Reflexion** der eigenen Bedürfnisse und Interessen **sowie der sozialen und politischen Situation**;
- **als Anstoß zum gesellschaftlichen Handeln** und fordert eine laufende Überprüfung der Praxis auf den verschiedenen Ebenen des Verbandes.

[...]

Der Verband geht davon aus, dass seine Arbeit notwendig von politischer Bedeutung ist und politische Folgen hat. Im Blick auf die **gesellschaftliche Situation sieht der Verband seine Aufgabe darin, durch Förderung von Demokratisierung** und Mitbestimmung einen Beitrag zu leisten zur **Veränderung der Lebensbedingungen Aller mit dem Ziel sozialer Gerechtigkeit**.

Ja, der VCP ist politisch und das ist auch gut so. Leider werden in unserer Gesellschaft seit einiger Zeit Stimmen lauter, die sich offen gegen die Grundwerte unseres pfadfinderischen Miteinanders richten. Die Rechercheplattform Korrektiv berichtete über ein Geheimtreffen von AfD-Politikern, Neonazis und Unternehmern. Diese trafen sich demnach im November bei Potsdam, um über die Vertreibung von Millionen Menschen mit Zuwanderungsgeschichte zu sprechen. Als Reaktion auf die Berichte über das Geheimtreffen finden derzeit in vielen Städten bundesweit Demonstrationen statt, an

denen sich Tausende Menschen beteiligen, um gegen die AfD und rechte Parolen Stellung zu beziehen.
Als Sprecherteam und Arbeitskreis Erwachsene möchten wir auch dich ermutigen, Flagge zu zeigen und sich entsprechenden Veranstaltungen anzuschließen. (Gerne auch mit Halstuch!) **Mach dich im Internet oder (sozialen) Medien schlau, wann und wo in deiner Nähe weitere Demonstrationen** gegen Rassismus und Hetze und für eine freiheitliche Demokratie **geplant sind – und mach dich mit auf den Weg** um zu zeigen, dass wir mehr sind als diejenigen, die unsere Gesellschaft spalten wollen!



HERZLICHE EINLADUNG ZUM „WANDERWOCHELENDE“ 2024

Was und wer:

Das „Wanderwochenende“ ist ein seit vielen Jahren bestehendes Angebot für **junge und ältere Erwachsene** im VCP-Nordrhein. Es steht nicht umsonst in Anführungszeichen, weil dies auch ein Angebot ist für liebe Menschen, die nicht mehr so gut laufen können oder auch nicht mehr wollen. Aber bewegen werden wir uns trotzdem.

Wann:

Fr, 27.09. – So, 29.09.2024

Wir treffen uns am späteren Nachmittag und checken in das gebuchte Hotel inklusive Frühstück ein.

Programm:

Wir starten mit einem Abendessen. Im Mittelpunkt steht das gemeinschaftliche Zusammensein an diesem Wochenende. Es beinhaltet Besuche, Führungen u.ä. in Einrichtungen und/oder etwas Besonderes, abhängig von dem Ort, wo wir uns treffen. Und wir haben immer wieder genug Zeit zum Miteinanderreden und zum Austausch. Das Konzept dieser Veranstaltung sieht jetzt so aus, dass etwas Besonderes eingeplant ist. Anderes kann ggf. auch noch spontan geplant bzw. verändert werden.

Für Neulinge oder Neugierige, ein kurzer Einblick in die beiden letzten Wochenenden:

In 2022 war dies der sehr intensive Eindruck von den Folgen der Fluten im Ahrtal, aber auch eine Weinprobe in den Weinbergen. In 2023 war dies die Ausstellung „Das zerbrechliche Paradies“ im Gasometer in Oberhausen.

Die Ideen für Gestaltung des Wochenendes in 2024 sind schon ein ganzes Stück fortgeschritten, aber Details sind noch in der Planung. Lasst Euch überraschen.

Wo:

Das Wochenende in 2024 findet voraussichtlich im Raum Wuppertal statt.

Kosten:

Diese entstehen für die beiden Übernachtungen (darin ist das Frühstück enthalten). Die Mahlzeiten und der Eintritt in Einrichtungen u.ä. wird von den jeweils Teilnehmenden getragen.

Und nun:

Wer Lust bekommen oder Interesse hat, kann sich schon mal bei Uli Franz, Ulrich.Franz@gmx.de Tel. 0162-2647464 melden. Alle werden dann auf dem Laufenden gehalten, sobald die Planungen abgeschlossen sind



ÜBRIGENS...

Wir würden uns über Rückmeldungen unserer Leser*innenschaft freuen!

Lasst uns wissen, ob euch der Kompass gefällt oder langweilt. Gibt es weitere Themen und bzw. andere Informationen, die Ihr gerne im **KOMPASS** wiederfinden möchtet?
